

**NICHT ANWESEND** von Donna Lagerquist  
Bestell-Nr. N005

Aufführungslizenz für:

**Leseprobe**

Originaltitel: Absent  
Zondervan Publishing House Grand Rapids, Michigan 49530  
© by Willow Creek Community Church

© 1999 der deutschen Ausgabe  
by Gerth Medien GmbH, Aslar

Übersetzung: Annette Schalk  
Satz: Projektion J Verlag

#### **Aufführungslizenz für die Gemeinde**

Mit dem Kauf eines Theaterstückes erwerben Sie automatisch auch die Aufführungsrechte für Ihre Ortsgemeinde zur unbegrenzten Verwendung des Stückes, sofern es in Ihren regulären Gottesdiensten oder Ihrer nichtkommerziellen Veranstaltung aufgeführt wird. Die Aufführungslizenz wird auf den Namen Ihrer Ortsgemeinde ausgestellt. Vervielfältigung der Stücke durch Fotokopie ist nur gestattet für die einzelnen Schauspieler Ihrer Ortsgemeinde. Weitergabe und/oder Verkauf an andere Gemeinden/Organisationen sind nicht gestattet. Die Verwendung der Theaterstücke für Fernsehen, Radio oder andere kommerzielle Zwecke ist verboten.

Die Theaterstücke, inkl. Regieanweisung und Aufführungslizenz, können aus verwaltungstechnischen Gründen nur direkt beim Verlag bestellt werden.

## Nicht anwesend

Das provisorische Studio eines Fotografen im Keller einer Kirche/Gemeinde.

**Fotograf:** (Ruft hinter die Bühne.) Nummer 34. Familie Elsberg.

**Marlene:** (Kommt mit einem Zettel in der Hand auf die Bühne.) Oh, das sind wir. Hier, bitte. (Sie gibt ihm den Zettel, während Laura etwas zögernd auf die Bühne kommt.)

**Fotograf:** Gut. Also, wir haben hier Marlene, Johannes, Jeanette, Laura und Wilhelm. Drei Erwachsene und zwei Kinder ...?

**Marlene:** Äh, nein, meine Schwiegertochter und mein Enkel konnten heute nicht kommen.

**Laura:** (Etwas sarkastisch.) Nicht nur heute; sie leben in Kanada.

**Fotograf:** Bleiben also zwei Erwachsene und ein Kind.

**Marlene:** Ja ... Die Familie Elsberg.

**Laura:** Muss sich das Kind der Familie auf einen von diesen Plüschhockern setzen.

**Fotograf:** (Irritiert.) Manchmal ... Es sei denn, es stellt ein Problem dar.

**Laura:** Na, ich frage nur, weil mich hier jeder als »Kind« bezeichnet, und ich glaube nicht, dass ich sehr gut in diese Rolle passe.

**Fotograf:** Sie können sich auch einfach hier hinter Ihre .... äh ...

**Marlene:** Großmutter ... Ich bin ihre Großmutter. Laura, wo ist dein Vater?

**Laura:** Er steht draußen und unterhält sich mit einem Mann, der ihn erkannt hat. Ich glaube nicht, dass Papa eine Ahnung hat, wer er ist ... Aber dafür hält er sich recht gut.

**Marlene:** Oh, das ist sicher Klaus Ertel. Sein Vater ist zu ihm in den Kindergottesdienst gegangen ... und kam auch das letzte Mal, als wir Fotos fürs Gemeindeblatt machten, direkt nach uns. Elsberg, Ertel. Sie versuchen, es allegorisch zu machen.

**Laura:** Alphabetisch.

**Marlene:** Meine ich doch.

**Johannes:** (Kommt herein.) Hallo, Mama! Erinnerst du dich noch an Klaus Ertel?

**Marlene:** Natürlich.